

14.Spieltag: 1. FC Nürnberg - Holstein Kiel (Analyse)

Beitrag von „sirtakimann“ vom 18. November 2017, 16:25

Ich kritisiere ungerne den Trainer, da ich die Gründe für die Aufstellung nicht kenne. Was ich aber sehe, ist das Verhalten auf dem Platz. Wenn einer völlig deplatziert ist, sich nicht durchsetzen kann und runter muss z.B. Das Gefühl hatte ich ab der 60. Minute bei Salli und Hufi. Hufi mag ja ein Talent sein, aber ich kann nicht erwarten mit Ihm um den Aufstieg mitspielen zu wollen. Es ist ok wenn junge Spieler Fehler machen, aber ich muss auch sehen wann Sie platt oder überfordert sind.

Der Spielverlauf hat mich extrem angekotzt, aber es ist nicht unverdient. Wenn man seine Chancen im Spielaufbau ständig verstoßert und der Gegner zwei mal einfach gut ist, dann schepperts halt. Ärgerlich, aber irgendwo ein Stück weit gerecht. Wenn ich mich so saublöd anstelle habe ich einfach oben in der Tabelle nix zu suchen.

Bredlow kann nichts für die Gegentore, bitte drin lassen. Ein Spiel wo du als Keeper einfach nur einen Hals kriegst.

Ich versteh nicht warum man Salli und Hufi nicht runter nimmt. Da lass ich lieber einen Teuchi mit 40 Grad Fieber aufn Platz. Warum nicht Werner ? Hat nicht überragt, aber das was Salli da zamgestoßert hat, das kann er auch.

Es wäre so einfach gewesen Holzbein auseinander zu nehmen. da der CLUB eindeutig die bessere und auch reifere Mannschaft war. Mei selber schuld.

Für mich war Köllner heute derjenige der den dreck zum Großteil zu verantworten hat.